

02.03.2004 - 11:09 Uhr

Angehörige von Krebskranken: Gut beraten bei der Krebsliga

Bern (ots) -

(Zum Tag der Kranken, 7. März 2003- Motto: Auch pflegende Angehörige brauchen Unterstützung)

Krebs trifft auch die Nächsten - so der Titel einer Krebsliga-Broschüre, die für Angehörige und Freunde von Krebskranken geschrieben wurde und kostenlos erhältlich ist (Tel. 0844 85 00 00). Für die Krebsliga ist das Motto des diesjährigen Tag der Kranken eine Bestätigung, dass sie mit ihren Dienstleistungen auf dem richtigen Weg ist. Auch das Krebstelefon ist Teil davon. Während 32 Stunden pro Woche antwortet es auf die vielen Fragen, die sich angesichts einer Krebskrankheit stellen.

Eine Krebsdiagnose verändert nicht nur das Leben der Betroffenen, sondern auch jenes ihrer Nächsten. Ungenügende Information über die Krankheit und über die Chancen und Risiken der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten können den Blick verschleiern und Unsicherheiten auslösen. Mit ihren Broschüren, dem Krebstelefon und den Beratungsstellen in den Kantonen macht die Krebsliga auch Angehörigen Mut, auf die eigene Lebensqualität zu achten und sich entsprechend beraten zu lassen. Damit leistet sie einen unschätzbaren Beitrag zur besseren Bewältigung der Krankheit und ihrer Folgen.

Die Broschüre "Krebs trifft auch die Nächsten" ermuntert Angehörige, das Gespräch zu suchen und herauszufinden, was ihnen jetzt, wo die Begrenztheit des Lebens schlagartig ins Bewusstsein rückt, am wichtigsten ist. Sie ist kostenlos erhältlich über Tel. 0844 85 00 00, bei der kantonalen Krebsliga oder über www.swisscancer.ch

Krebstelefon - auch für Angehörige von Krebskranken
Kostenlos, einfühlsam, informativ.

Deutsch: Krebstelefon 0800 55 88 38
Français: Cancer assistance 0800 55 42 48
Italiano: Linea cancro 0800 55 62 68

Mo, Di, Mi 10 -18h; Do, Fr 14 -18h

Kontakt:

Krebsliga Schweiz
Susanne Lanz
Effingerstrasse 40
3001 Bern
Tel. +41/31/389'91'00
Fax +41/31/389'91'60
E-Mail: lanz@swisscancer.ch
Internet: <http://www.swisscancer.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100472399> abgerufen werden.